



SAVE THE DATE

**Beratung FÜR ALLE –  
Bedarfe von trans\*, inter\* und  
nicht-binären Personen im Fokus**

Fachtag

Dienstag, 17. 10.2023, 9.30 - 15.30 Uhr  
Haus Dacheröden, Anger 37, Erfurt

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

**pro familia**



TRANS-INTER-AKTIV  
MITTELDEUTSCHLAND



Das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung schließt das Recht auf diskriminierungsfreie professionelle Beratung und bedarfsgerechte psychosoziale Versorgung für trans\*, inter\* und nicht-binäre Personen (tin) ein.

Gleichzeitig erleben tin Personen tagtäglich verschiedenste Formen von Diskriminierung. Die Sensibilisierung für die Bedarfe von tin Personen gehören nicht zum Standard pädagogischer und psychosozialer Ausbildungen. Auch in diesem Arbeitsfeld herrschen heteronormative Vorstellungen vor. Die psychosoziale Versorgungslandschaft ist aufgefordert, sich mit der Reproduktion von Diskriminierung in der eigenen Arbeit auseinanderzusetzen und diskriminierungssensible Konzepte zu erarbeiten.

Denn: Das Recht auf professionelle Beratung ist ein Recht FÜR ALLE!

Welche Barrieren bestehen, die die Verwirklichung der sexuellen und reproduktiven Rechte von tin Personen behindern? Welchen Anteil daran haben Beratungsangebote?

Diese Fragen wollen wir mit Vorträgen und Workshops beleuchten und gemeinsam Wege zu einer geschlechtersensiblen psychosozialen Versorgung FÜR ALLE entwickeln.

Die Einladung mit Programm wird Ende August versendet. Bei Fragen schreiben Sie gern eine Mail an: [karin.kretschmer@profamilia.de](mailto:karin.kretschmer@profamilia.de).

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Sexuelle und reproduktive Rechte KONKRET“ des pro familia Bundesverbands als Dialogveranstaltung des Landesverbandes Thüringen in Kooperation mit TIAM e.V. statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.